

Fürchte dich nicht, glaube nur!

Ein Abend voller Mut, Musik und spürbarer Hoffnung Wer der Einladung unserer Jugend folgte, erlebte am Sonntagabend, dem 05.07.2026 ein motivierendes und aufbauendes Konzert in Spielfilmlänge. Schon der Blick auf das Programm machte klar: **Hier hat offensichtlich niemand Furcht oder größere Zweifel!**

05.07.2026

Autor: Carmen Monzer

Fotos: Michael Monzer

Quelle: Kirchenbezirk Chemnitz



Ein Buffet der Talente

Das alte Sprichwort „Viele Köche verderben den Brei“ wurde an diesem Abend eindrucksvoll widerlegt. Bei unserer Jugend galt das Motto: Hier gibt es ein Buffet! Jeder brachte seine ganz eigenen Gaben ein.

Hinter den Kulissen fleißige Hände in der Organisation und z.B. bei der grandiosen Verköstigung der Generalprobe, die aufgelaufene Zeit zählte da niemand.

Auf der Bühne teilten rund 30 Mitwirkende ihr Herzblut in insgesamt 20 abwechslungsreichen Beiträgen:

- Die Stimmen: 25 begeisterte Sängerinnen und Sänger, aus deren Reihen 6 Solisten, durchs Programm geleitet von 2 Moderatoren.

- Die Band: sagenhafte 6 Pianisten, 2 Schlagzeuger, 1 Organist, sowie Trompete, Saxophon und Bass.
- Die Leitung: 4 Dirigenten, die souverän den Takt angaben.
- Im Hintergrund: 2 Techniker für den Klang im Raum und die Aufnahme und weitere Organisatoren

Durch eine mitreißende Mischung von Liedern zeitgenössischer Komponisten, Worship und Gospelmusik sprang der Funke sofort über. Besonders schön: Dank der eingeblendeten Texte samt Übersetzungen konnte jeder im Saal die tiefen Inhalte ganz bewusst nachvollziehen.

Zwei Botschaften, die bleiben: Mut & Vertrauen

Wenn das Konzertmotto Themen anspricht, die uns alle im Alltag umtreiben, dann hat uns dieser Abend zwei unschätzbar wertvolle Impulse mit auf den Weg gegeben:

Vertrauen in unsere Jugend, die mit ihren ganz eigenen Prioritäten, Prägungen und Träumen mutig Neues baut.

Mut, manchmal Ängste einfach gehen zu lassen, die Kontrolle abzugeben und Dinge ganz in Gottes Hand zu legen.

Ein funkelnder Blick in die Zukunft

Es war tief beeindruckend zu sehen, mit welcher Leichtfüßigkeit, Neugier und Tatendrang die jungen Menschen an dieses Vorhaben herangegangen sind – frei von manchen Erfahrungen mit deren Konsequenzen, die uns Ältere manchmal bremsen.

Herausgewachsen aus unseren Gemeinden und Familien, strahlen diese Jugendlichen pure Hoffnung aus. Sie verstecken sich nicht. Sie gehen es an, trauen sich, tun sich zusammen und ergreifen Chancen. Ein wunderbares Zeichen dafür, was möglich ist, wenn jeder seine Möglichkeiten einbringt!

Ein riesiges Dankeschön an unsere Jugend für diesen unvergesslichen Abend!







